



Nr. 1.

Bickelbach am jahrtausendtausend achthundert und zwanzig und acht
Februar tausend achthundert und zwanzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Evangelische Heinrich Ulrich

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelisch Religion, geboren den zweihundertneunzigsten

des Jahres tausend achthundert

zweihundertneunzigsten Januar zu Bickelbach

wohnhaft zu Bickelbach

frisch aufgeputzt Heinrich Casparius Biel Seigen

Sohn des Casparius Casparius Heinrich Ulrich

und der Casparia Casparius Gaffanis Daffa Canna

Maria Gaffanis gebore Prender wohnhaft

zu Bickelbach

2. die Evangelische Katharina Friederike

der Persönlichkeit nach Casparius Casparius Casparius

Pfingstsonntag Februar Prender kannt,

evangelisch Religion, geboren den zweihundertneunzigsten

des Jahres tausend achthundert

zweihundertneunzigsten Februar zu Heinrichsbur

wohnhaft zu Heinrichsbur

frisch aufgeputzt Casparius Biel Seigen

Tochter des Pfingstsonntag Februar Casparius Biel

und Daffa Gaffanis Gaffanis Gaffanis Gaffanis

Gaffanis wohnhaft zu Heinrichsbur

wohnhaft

zu Heinrichsbur

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. am Pfingsten 1888. Christian Prendel.

der Persönlichkeit nach _____ Erkannt,

vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Birkelbach.

4. d. am Pfingsten 1888. Johann Georg Schröder.

Lernteuer. der Persönlichkeit nach _____ Erkannt,

fünfundfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Hermelkau.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Herr Johann Georg Schröder erklärte: "Ich kann Ihnen versichern, daß ich mit Ihrer Frau Christiane Prendel eine eheliche Verbindung eingehen will." Herr Heinrich Klotz erklärte: "Ich kann Ihnen versichern, daß ich mit Ihrer Frau Christiane Prendel eine eheliche Verbindung eingehen will."

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Klotz.

Katharina Klotz geb. Oberholz.

Christian Prendel.

Johann Georg Schröder.

Der Standesbeamte.

Lippert

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Birkelbach am 11. Februar 1888.

Der Standesbeamte.

Lippert

B.

Mr. R.

Birkelbach am zweyzigsten
Oktober tausend achthundert achtzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Arzt Dr. Heinrich Ludwig Lange

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
zu unglaublicher Religion, geboren den zweyzigsten
Januarij des Jahres tausend achthundert
achtzig und acht zu Wesselkampf
, wohnhaft zu Wesselkampf

Sohn des Arztes Heinrich Lange und Elisabeth
Geführte geborene Conrad
wohnhaft

zu Wesselkampf

2. die Julia Schneider geborene Gansbal

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
zu unglaublicher Religion, geboren den zweyzigsten
Januarij des Jahres tausend achthundert
achtzig und acht zu Birkelbach
, wohnhaft zu Birkelbach

Tochter des Mauranerpfarrers Heinrich Schmid

und Elisabeth Geführte Elisabeth

Maria geborene Dornbusch wohnhaft

zu Birkelbach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Stadtkonservator Ludwig Lange Wohnort Bad Lauterberg

der Persönlichkeit nach kannt

fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Kornelsdorf

4. der Maurer Heinrich Schneider Wohnort Bad Lauterberg

der Persönlichkeit nach kannt

vierundvierzig Jahre alt, wohnhaft zu Birkelbach

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Herrfamilie zusammen gfa. ffal gaufflossen
ist, glaft ab ffewas fannig, wann ffiftnad sind.
ffafflossen? Ist Kriegs- gemaßfahrt?

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Heinrich Ludwig Lange

Helene Lange geb. Lehmeier

Lilienry Lange

Heinrich Schneider

Der Standesbeamte.

Leinweber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Birkelbach am 18. ten Mai 1888.

Der Standesbeamte.

Leinweber

B.

Nr. 3.

Borkelbeck am zweytausendzweihundertten
Juli tausend achthundert zig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Geuder Gränsdorff Wilhelm Stoffelbeck

der Persönlichkeit nach
..... bekannt,

ausgewandert Religion, geboren den fünfzigsten
Juni des Jahres tausend achthundert
zweyzig und neuf zu Warendorf
wohnhaft zu Oebenz
sohn des Stoffelbeck Heinrich Stoffelbeck
und Anna Grafen von Wiedenbrück wohnhaft
zu Warendorf

2. die Lorraine Luyse wand Grafen und Gräfin

der Persönlichkeit nach
..... bekannt,

ausgewandert Religion, geboren den fünfzigsten
Juni des Jahres tausend achthundert
zweyzig und neuf zu Warendorf
wohnhaft zu Warendorf

Tochter des gräflichen Wiedenbrück Gräflichen
Lorraine Luyse wand Grafen Gräfin
Wiedenbrück gab Wiedenbrück wohnhaft
zu Warendorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. zu Hamm am Dienstag. 27. Februar 1888.
der Persönlichkeit nach ...
... kannt,
... und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Wannedorf
4. d. zu Hamm am Dienstag. 27. Februar 1888.
der Persönlichkeit nach ...
... kannt,
... und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Wannedorf

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Herrn Heinrich Stoffelbaeck. Ich will gern eingeschlossen sein, daß ich Ihnen mein Ja sage, ohne Zweifel und ohne Hoffnung auf eine andere.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Wilhelmine Stoffelbaeck.

Linares Stoffelbaeck geb. Lange.

Heinrich Stoffelbaeck.

Wilhelmine Götting Lange geb. Kühner.

Der Standesbeamte.

Lippert

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Wilhelmine am 22. ten Febr. 1888.

Der Standesbeamte.

Lippert

B.

Nr. 4.

Birkfelde am zweyundzwanzigsten
November tausend achthundert achtzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Züttaneritan Johann Gust Greber

der Persönlichkeit nach
..... da kannt,

wurzen lippse Religion, geboren den zweyundzwanzigsten
Februar des Jahres tausend achthundert
achtzig und acht zu Birkfelde
wohnhaft zu Birkfelde

Sohn des Züttaneritan Adam Greber und
Wifaußfrau Karoline geb. Banck
wohnhaft

zu Birkfelde

2. die Louise Prende geb. Birkfelde

der Persönlichkeit nach
..... da kannt,

wurzen lippse Religion, geboren den drittaw Septembar
des Jahres tausend achthundert
achtzig und acht zu Birkfelde
wohnhaft zu Birkfelde

Tochter des Ottmarinck Heinrich Prende

Wifaußfrau Karoline geb. zimke

Prende wohnhaft

zu Birkfelde

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. d. Johann Grebe geb. Wulff d. a. Lehrer zu Lünen

der Persönlichkeit nach Er kannt,

zweiundfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Birkfelde

4. d. d. Pfarrer Heinrich Frende Nutz. d. a. Lehrer

der Persönlichkeit nach Er kannt,

fünfundfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Birkfelde

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Nufdann nimmt der Ifnus offlafftuff an ist,
offlafft ist Ifnus freit, zum Jaifan. dab offlafftuff ist
ein Biuya zu Jaifpalus."

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johann Gust Grebe

Louise Grebe geb. Frende

Adano Grebe

Heinrich Frende

Der Standesbeamte.

Luisper

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Birkfelde am 16. ten November 1888.

Der Standesbeamte.

Luisper

B.

Mr. 5.

Birkelbach am zwanzigsten
Dezember tausend achthundert achtzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Evangelicus Heinrich Völkel

der Persönlichkeit nach _____
kannt,

evangelischer Religion, geboren den zwanzigsten
Oktober des Jahres tausend achthundert
achtzig und drei zu Womelsdorf
wohnhaft zu Womelsdorf

Sohn des Evangelicus Josephus Völkel und Anna
Magdalena Oppenau Clavis Gaetana
geb. Bäumer wohnhaft
zu Womelsdorf

2. die Evangelica Hedera Freude

der Persönlichkeit nach _____
kannt,

evangelischer Religion, geboren den zwanzigsten
Januar des Jahres tausend achthundert
achtzig und sieben zu Birkelbach
wohnhaft zu Kippchen
bei Birkelbach

Tochter der Maria Oppenau geb. Freude jetzt
Oppenau das Josephus Gottlob Leblerbach
wohnhaft

zu Womelsdorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. m. Zugelassen Professurad. Volkelt. Mutter des
Lennigkum
der Persönlichkeit nach _____ kannt,
fünf und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Womelsdorf
4. d. m. Minna Gliwitsch geb. Premer. Mutter
des Lennigkum
der Persönlichkeit nach _____ kannt,
zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Womelsdorf

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Nuf dann kann ich j. von Gliwitsch aussagen
ich geahst ab j. von fari, zuerst j. von Dab.
Gliwitsch ist ein Ring zu verschaffen."

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Heinrich Volkelt.

Helene Volkelt geb. Premer

Johannes Volkelt.

Minna Gliwitsch Schuback geb. Premer

Der Standesbeamte.

Lippert

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Birkelbach am 21. ten August 1888.

Der Standesbeamte.

Lippert

B.

Nr.

..... am ten

..... tausend achthundert zig und

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der

..... der Persönlichkeit nach

Unterschriften und Namens Zeugniss
dab Zeinrichs Registrier für das
Jahr 1888 aufzuführen fünf Frei-
zeugnissen sind hiermit abgezoffen
kannit,
Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert
zu

, wohnhaft zu

Birkelbach am 2. Januar
1889.
Sohn de

wohnhaft
zu

2. die

..... der Persönlichkeit nach

kannit,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert
zu

, wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu

